

## **Raiffeisen Bank International verhandelt über Kauf der Polbank EFG**

Wien, 22. Dezember 2010. Die Raiffeisen Bank International AG (RBI) ist in Verhandlungen über eine Mehrheitsbeteiligung an der Polbank EFG (Polbank) in Polen mit der Eigentümerin EFG Eurobank Ergasias S.A., der sie hierzu ein Angebot unterbreitet hat. Der Ausgang des Bieterverfahrens, in dem die RBI einer von mehreren Bietern ist, ist noch ungewiss.

Selbst ein erfolgreicher Abschluss der Transaktion würde keine Notwendigkeit für eine Kapitalerhöhung der RBI in nächster Zeit nach sich ziehen.

Der Fokus der Polbank liegt auf dem Geschäft mit Retail-Kunden und kleinen Unternehmen. Sie bedient über ein landesweites Netzwerk mit rund 340 Geschäftsstellen sowie 2.700 Mitarbeitern rund 700.000 Kunden. Die Bilanzsumme zum 30. Juni 2010 betrug EUR 5,7 Milliarden. Durch eine Akquisition der Polbank mit ihrem Retail-Fokus würde das bestehende Geschäft der Raiffeisen Bank Polska S.A., die ihren Schwerpunkt in der Betreuung von Firmenkunden hat, sehr gut ergänzt und die Marktposition der RBI im Wachstumsmarkt Polen deutlich gestärkt.

Die RBI ist in Polen über die 1991 gegründete Raiffeisen Bank Polska vertreten. Mit ihren Aktivitäten in Polen kam die RBI zum Ende des dritten Quartals 2010 auf eine Bilanzsumme von EUR 6,5 Milliarden. Rund 3.000 Mitarbeiter betreuen über 123 Geschäftsstellen mehr als 240.000 Kunden. In den ersten drei Quartalen des Jahres 2010 erwirtschaftete die RBI in Polen einen Gewinn nach Steuern von EUR 46 Millionen, das ist fast doppelt so viel wie im Vergleichszeitraum des Jahres 2009.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Susanne Langer  
Head of Group Investor Relations  
Raiffeisen Bank International AG  
Am Stadtpark 9  
A-1030 Wien  
ir@rbinternational.com  
Telefon +43-1-71707-2089  
<http://www.rbinternational.com>